

---

**Produktname: NAB2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab14386**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	56kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	NAB2
<b>Alternative Namen</b>	NAB2; MADER; NGFI-A-binding protein 2; EGR-1-binding protein 2; Melanoma-associated delayed early response protein; Protein MADER
<b>Gen-ID</b>	4665.0
<b>SwissProt ID</b>	Q15742
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem NAB2 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 261–310

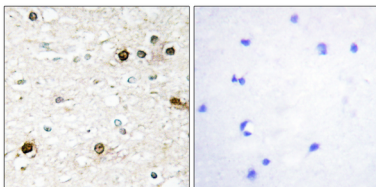
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Familie der NGFI-A-bindenden Proteine (NAB-Proteine), die im Zellkern die durch bestimmte Mitglieder der EGR-Familie (frühe Wachstumsreaktion) induzierte Transkription unterdrücken. NAB-Proteine können über eine konservierte N-terminale Domäne Homo- oder Heteromultimere mit anderen EGR- oder NAB-Proteinen bilden und die Transkription über zwei teilweise redundante C-terminale Domänen unterdrücken. Die transkriptionelle Repression durch das kodierte Protein wird teilweise durch Interaktionen mit dem NuRD-Komplex (Nucleosome Remodeling and Deacetylase) vermittelt. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten wurden beschrieben, deren biologische Relevanz jedoch noch nicht geklärt ist. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Domäne: Die konservierte NAB-Domäne 1 (NCD1) interagiert mit der inhibitorischen Domäne von EGR1 und vermittelt die Multimerisierung., Domäne: Die konservierte NAB-Domäne 2 (NCD2) ist für die Transkriptionsrepression notwendig., Funktion: Wirkt als Transkriptionsrepressor für die Zinkfinger-Transkriptionsfaktoren EGR1 und EGR2. Isoform 2 besitzt keine Repressionsfähigkeit., Induktion: Durch Serum- und PMA-Stimulation., Ähnlichkeit: Gehört zur NAB-Familie., Subzelluläre Lokalisation: Isoform 2 ist nicht im Zellkern lokalisiert., Untereinheit: Homomultimere können mit an DNA gebundenem EGR1 assoziieren., Gewebespezifität: Weit verbreitet, jedoch in niedrigen Konzentrationen. Stark exprimiert in Melanomzelllinien.

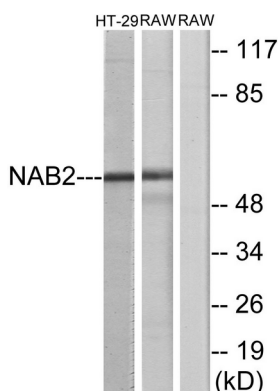
## Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalübertragung; Transkription; Kofaktoren; Neurowissenschaften; Neurologische Prozesse; Neurogenese

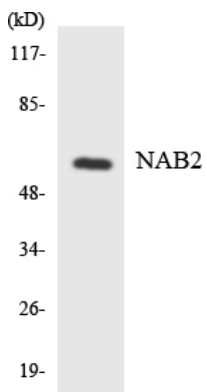
## Bilddaten



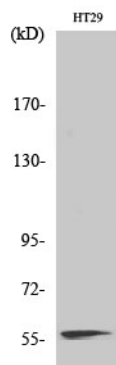
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des NAB2-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HT-29- und RAW264.7-Zellen unter Verwendung des NAB2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HeLa-Zellen unter Verwendung des NAB2-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers NAB2 in einer Verdünnung von 1:1000.